

Postulat Nr. 205 2000/2004

Eingang Stadtkanzlei: 8. Mai 2002

Ressourcen schaffen für Kommunikation/Partizipation

Sollen Projekte der öffentlichen Hand erfolgreich umgesetzt werden, braucht es Know-how in den Bereichen Marketing und Kommunikation. Sei es der Wettbewerb am Schweizerhofquai, die Dula-Turnhalle, die Allmend oder die Stadtentwicklung, es wird in Zukunft immer mehr Fälle geben, bei denen die Stadt richtigerweise die Betroffenen frühzeitig informiert und mitbeteiligt.

Die Stadt Luzern hat in diesen Fällen meistens externe Fachpersonen mit der Partizipationsaufgabe betreut. Das ist in einzelnen Fällen sicher gerechtfertigt, aber meistens auch ziemlich teuer.

Wir bitten den Stadtrat, eine neue Stelle für Kommunikation/Partizipation bei der Stadtverwaltung einzurichten. Diese Stelle müsste mindestens folgende Aufgaben abdecken:

- Erstellen von Grundlagen im Bereich Kommunikation/Partizipation
- Begleitung von Projekten, bei denen der Kommunikation/Partizipation ein hoher Stellenwert beigemessen wird
- Beratung des Stadtrates und der ProjektleiterInnen
- Weiterbildung in Projektmanagement mit Schwerpunkt Kommunikation/Partizipation innerhalb der Stadtverwaltung

Wir erwarten bei der Beantwortung des Postulates eine Zusammenfassung der externen Kosten im Bereich Kommunikation/Partizipation der letzten 3 Jahre, das Pensum, das ungefähr dafür beansprucht wurde, und im Vergleich dazu die Kosten für die neu zu schaffende Stelle.

Lotti Marti-Schindler
namens der SP-Fraktion